



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Jutta Widmann FREIE WÄHLER**
vom 11.10.2016

Flüchtlinge im Landkreis Dingolfing-Landau

Ich frage die Staatsregierung:

1. Wie viele Flüchtlinge und Asylbewerberinnen bzw. -bewerber sind seit dem 01.01.2016 im Landkreis Dingolfing-Landau angekommen?
2. In wie vielen Unterkünften wurden sie untergebracht (bitte aufgeschlüsselt nach Gemeinschaftsunterkünften, Notunterkünften, dezentralen Unterkünften)?
3. Welche Nationalitäten wurden angegeben?
4. Wie hoch ist der Anteil von Frauen und Männern?
5. Wie ist die Altersstruktur?

Antwort

des Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration
vom 25.11.2016

Zu 1.:

Eine Auswertung der im Landkreis Dingolfing-Landau untergebrachten Personen kann nur auf Basis des Systems zur Unterbringungsverwaltung iMVS erfolgen. Dieses ist kein zugangsbasiertes, sondern ein bestandsbasiertes System, sodass nur die Veränderung im Bestand seit 01.01.2016 darstellbar ist. Am 31.12.2015 waren 948 und am 31.10.2016 756 Asylbewerberinnen bzw. -bewerber im Landkreis Dingolfing-Landau untergebracht.

Zu 2.:

Die Unterbringung erfolgte in der Notunterkunft Landau (Belegung erfolgte nur noch im Januar und Februar 2016, derzeit im Stand-by-Modus und nicht belegt), in der Gemeinschaftsunterkunft Wallersdorf und in insgesamt 33 dezentralen Unterkünften.

Zu 3.:

Zum Stand 31.10.2016 waren die Hauptherkunftsländer der Untergebrachten folgende:

	Hauptherkunftsländer	Personen
1	Syrien	234
2	Afghanistan	205
3	Irak	117
4	Eritrea	34
5	Somalia	26
6	Pakistan	22
7	Senegal	22
8	Nigeria	15
9	Sierra Leone	13
10	Kosovo	11

Zu 4.:

Zum Stand 31.10.2016 betrug der Anteil der Männer 89 % und der der Frauen 11 %.

Zu 5.:

Zum Stand 31.10.2016 ergab sich folgendes Bild:

Altersgruppe	Gesamt
Obis6	34
7 bis 18	113
19bis 29	377
30bis 64	231
65 und älter	1
Gesamt	756